

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

An die
Lehrkräfte
der Schulen der Stadtgemeinde Bremen

Auskunft erteilt
Herr Wesemann

Zimmer

T 0421 361
F 0421 361

E-mail
@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)

Bremen, 10.11.2008

Informationsschreiben Nr. 233/2008

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Bildung und Wissenschaft ist im Wege der Abordnung in der Abteilung Bildung voraussichtlich zum 01. Februar 2009 die Stelle

**einer Lehrerin/eines Lehrers
als Pädagogische Mitarbeiterin/Pädagogischer Mitarbeiter
(Besoldungsgruppe A13 BBesG bzw. Entgeltgruppe 13 TV-L)
mit voller Wochenstundenzahl**

für Angelegenheiten der **Steuerung der Curriculumentwicklung in allgemein bildenden Schulen** zu besetzen. Die Abordnung ist zunächst auf die Dauer eines halben Jahres (Probephalbjahr) mit anschließender Verlängerungsmöglichkeit um zwei weitere Jahre befristet.

Der Arbeitsplatz umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Mitwirkung bei der Konzeptentwicklung für kompetenzorientierte Bildungspläne der allgemein bildenden Schule
- Entwicklung von Konzepten für die Implementation der Bildungsstandards, insbesondere für den gymnasialen Bildungsgang:
- Mitwirkung bei der Steuerung der laufenden Bildungsplanarbeit
- Mitwirkung bei der Erstellung der curricularen Vorgaben für die Abschlussprüfungen und Vergleichsarbeiten
- Mitwirkung bei der Erarbeitung der Ordnungsmittel für die Abschlussprüfung.

Die Stelle ist dem Referat 21 - Gestaltung der allgemein bildenden Schulen – zugeordnet.

Die Aufgaben erfordern eine enge Kooperation im Referat, mit dem Referat Schulbetrieb und dem Landesinstitut für Schule.

Voraussetzungen:

Ein wissenschaftlicher Hochschulabschluss oder eine Erste und Zweite Lehramtsprüfung bzw. vergleichbare Qualifikationen.

Erwartet werden:

- Einschlägige Kenntnisse bildungs- und schulpolitischer Entwicklungen im Lande Bremen
- Einschlägige Kenntnisse über Bildungsstandards und abschlussbezogene Prüfungen als Steuerungsinstrument
- Erfahrung in der Erstellung von Bildungsplänen
- Organisations- und Koordinierungsgeschick sowie Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit im engeren Umfeld und Institutionen übergreifend,

- Bereitschaft zur Teamarbeit in einem Referat mit komplexen Aufgaben,
- Kenntnisse in der Anwendung von Moderations- und Präsentationstechniken.

Rechtliche Informationen:

- Bewerben können sich ausschließlich im Schuldienst der Stadtgemeinde Bremen unbefristet beschäftigte Lehrkräfte
- Es können sich auch Teilzeitkräfte bewerben
- Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber muss als Lehrkraft einer Schule zugeordnet sein; die ausgeschriebene Funktion nimmt sie bzw. er in unmittelbarer Anbindung an die Behörde der Senatorin für Bildung und Wissenschaft wahr.
- Die Abordnung erfolgt grundsätzlich unter dem Vorbehalt der Wiederbesetzung des frei werdenden Arbeitsplatzes an der Schule.

Haben sie Interesse?

Dann bitte ich Sie, sich bis zum

24. November 2008

bei der

**Senatorin für Bildung und Wissenschaft (112-1)
Rembertiring 8-12
28195 Bremen
Kenziffer PM-21**

zu bewerben.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung folgende Unterlagen bei

- Kurzer Tätigkeitsbericht, ggf. weitere Qualifikationsnachweise, insbesondere für die Ausübung der ausgeschriebenen Funktion
- Kurze thesenartige Darstellung Ihrer konzeptionellen Überlegungen zur Wahrnehmung der Funktion.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Dr. Bethge, Tel.: (0421-) 361 10595, zur Verfügung.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Einbindung in die Personalentwicklung des Ressorts:

Mit dem ausgeschriebenen Arbeitsplatz wird interessierten Lehrerinnen und Lehrern unter den Zielen der Personalentwicklung die Chance eröffnet, sich durch eine Abordnung in die senatorische Dienststelle weiter zu qualifizieren, indem Sie

- entsprechend Ihren persönlichen und fachlichen Fähigkeiten eingesetzt werden
- Ihre fachliche und soziale Kompetenz weiter entwickeln
- in Ihrer Eigenverantwortung und kreativen Eigeninitiative gefördert werden
- Perspektiven der beruflichen Weiterentwicklung für sich erschließen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Wesemann